



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau ANNA-KIRCHE

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf – Lindenallee 1a, 89420 Höchstädt a. d. D.,
Tel.: 0 90 74/12 07 – Fax: 6207; E-Mail: wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de - www.anna-kirche.de

Impuls für den 4. Mai

Noch immer sind wir angehalten, so wenig wie möglich mit anderen zusammenzukommen. Die Zeit der Isolation ist auch eine Chance, das persönliche Gebet und die tägliche Bibellektüre einzuüben. Die täglichen biblischen Texte regen dazu an. Losung und Lehrtext werden mit einem kurzen persönlichen Impuls von Ihrem Pfarrer begleitet.

Biblische Texte für den 04.05.2020

Losung:

Die er aus den Ländern zusammengebracht hat von Osten und Westen, von Norden und Süden: Die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut. (Ps 107,3.8)

Lehrtext:

Der Knecht im Gleichnis sprach: Herr, es ist geschehen, was du befohlen hast; es ist aber noch Raum da. Und der Herr sprach zu dem Knecht: Geh hinaus auf die Landstraßen und an die Zäune und nötige sie hereinzukommen, dass mein Haus voll werde. (Lk 14,22-23)

Morgenlektüre: Röm 1,18-25 *Abendlektüre:* 1Mose 1,9-13 *Fortlaufende Bibellektüre:* 1Petr 3,13-17

Tagesimpuls

Ein Festessen und ein mit Gästen volles Haus, in diesen Zeiten wäre das wohl illegal. Die Angst vor Corona ist nicht die Ausrede derer im Gleichnis. Die Leute entschuldigen sich, weil sie gerade etwas Besseres vorhaben. Sie sind alle mit neu gekauften Dingen beschäftigt und schlagen die Einladung aus. Geht es uns mit Gott ähnlich? Vieles scheint uns wichtiger zu sein und lenkt uns vom Wesentlichen ab. Noch nie in der Menschheitsgeschichte wurde so viel gekauft und konsumiert wie heute. Kein Wunder, dass die Armen und Behinderten die ersten sind, die zum Festessen kommen. Sie wissen das zu schätzen. Und für die an den Landstraßen und Zäunen, die Ausgestoßenen und Fremden, wird das Festessen zum notwendigen Wendepunkt im Leben. Hier kann lebenserhaltende Gemeinschaft neu entstehen, von Ost nach West und von Nord nach Süd. Wenn uns selbst einmal wieder die Einladung zum Fest des Glaubens erreicht, dann ist Dankbarkeit die beste Antwort. Üben wir uns also auch in Krisenzeiten in Dankbarkeit, dann kann auch die einsam verzehrte Pasta mit Tomatensoße nach rauschendem Fest schmecken.

Vorschlag für eine persönliche Andacht

- Stellen Sie zu den Gebetszeiten (8 Uhr, 12 Uhr, 19 Uhr Glockenläuten) eine Kerze ins Fenster, als Zeichen der Verbundenheit „Licht der Hoffnung“
- Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes
- Lesen der biblischen Texte für den heutigen Tag (siehe oben)
- Lesen des Tagesimpulses
- **Liedvorschlag für heute: [063 Eingeladen zum Fest des Glaubens](#)**
- (Stilles) Fürbittgebet
- Vaterunser
- Kreuzzeichen (In der Familie: Gegenseitiger Segensspruch: Der HERR segne dich und behüte dich; Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.)

Der Tagesimpuls liegt täglich neu für die persönliche Andacht in der Anna-Kirche aus.